



Konzept Lerngruppen

(1 Lektion pro Woche → Stammklassenstunde)

Ziele

- ▶ Die Schülerinnen und Schüler identifizieren sich mit unserer Schule.
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler lernen in heterogenen Gruppen über ihr Lernen zu reden.
- ▶ Sie lernen andere zu unterstützen und erfahren gute Teamarbeit.
- ▶ Sie kennen Handlungsmöglichkeiten und erhöhen ihre Kompetenzen im überfachlichen Bereich.
- ▶ Sie unternehmen wichtige Schritte auf dem Weg zum selbstregulierten Lernen.

Die Lerngruppen

- ▶ Die Lerngruppen bestehen aus sechs Schüler/innen, je zwei aus jedem Jahrgang.
- ▶ Jede Gruppe hat eine Lerngruppenleitung und trifft sich einmal wöchentlich ohne Lehrperson während einer Lektion (alle gleichzeitig).
- ▶ Sie redet darüber, wie die einzelnen Lerngruppenmitglieder lernen.
- ▶ Sie tauscht Wissen und Erfahrungen aus.
- ▶ Die Gruppenmitglieder geben einander Ratschläge.
- ▶ Sie setzen sich Ziele und überprüfen, ob sie sie erreicht haben.

- ▶ Die Lektion folgt einem vorgegebenen Raster:
 1. Einleitung
 2. Rückblick
 3. Präsentation
 4. Persönliche Ziele
 5. Gruppenziele
 6. Abschluss
 7. Eintrag ins Logbuch
- ▶ Die Lerngruppen bilden auch zu anderen Gelegenheiten ein Team, z.B. am Osterlauf.
- ▶ Die Lerngruppenleiter erfahren eine regelmässige Ausbildung und haben eine Lehrperson als Ansprechpartner, die sie wöchentlich speziell zum Thema Lerngruppen treffen.

Begründung

- ▶ Das Lernen in altersdurchmischten Gruppen kommt dem natürlichen Lernen nahe: Die Jüngeren lernen von den Älteren und manchmal auch umgekehrt. Gemeinsam suchen sie nach Möglichkeiten zur Verbesserung ihres Lernens, lassen andere von ihren Erfahrungen profitieren und unterstützen sich gegenseitig.
- ▶ Schülerinnen und Schüler, die anderen etwas erklären, vertiefen dabei ihre eigenen Kenntnisse.
- ▶ Die Jugendlichen erleben in ihrer Oberstufenschulzeit verschiedene Rollen aus immer wieder neuen Perspektiven.
- ▶ Jede Schülerin und jeder Schüler, anfänglich auf Unterstützung angewiesen, wird einmal ein Drittklässler, der den Jüngeren hilft.
- ▶ Wir sind überzeugt, dass diese Art von Altersdurchmischung mithelfen kann, Problemkumulationen zu verhindern und ein friedliches Nebeneinander fördert und ermöglicht.

Okt.2010|SL